

Maienzzeit

Neidhart von Reuenthal

Satz: Katja Krüger

Soprano *mf*

Mai - en - zeit ban - net Leid, Fröh - lich - keit ist ge - breit ü - ber Feld und Wald und grü - ne
Win - ter kalt, un - ges - talt, dein Ge - walt ist ge - spalt von dem fro - hen Klang und sü - ßen

Alto *mf*

Mai - en - zeit ban - net Leid, Fröh - lich - keit ist ge - breit ü - ber
Win - ter kalt, un - ges - talt,

Tenor *mf*

Mai - en - zeit ban - net Leid, Fröh - lich - keit ist ge - breit ü - ber Feld und
Win - ter kalt, un - ges - talt, dein Ge - walt ist ge - spalt von dem fro - hen

Bass *mf*

Mai - en - zeit, die ban - net Leid, ü - ber dem Feld und
Win - ter kalt dein G'walt ist g'spalt, von dem süß - sen

4

S. Au - en. Auf dem Rain Blü - me - lein, groß und klein neu er - schein.
Klin - gen. In dem Hain Vö - ge - lein sin - gen drein süß und fein,

A. Au - Blü - me - lein, groß und
Vö - ge - lein sin - gen

T. Wald und grü - ne Au - en. Auf dem Rain Blü - me - lein, groß und klein neu er -
Klang und sü - ßen Klin - gen. In dem Hain Vö - ge - lein sin - gen drein süß und

B. Au - en. Auf dem Rain steh'n Blü - me - lein,
Klin - gen. In dem Hain sind Vö - ge - lein,

musicalion
klicken für mehr

7

S. *p* Weis - se. ro - te, gel - besamt den Blau - en. *f* Rings im Gras sind hoch sie auf - ge - sprun - gen.
p lo - ben al - le Gott mit lau - tem Sin - gen. *f* Hell er - tönt das Klin - gen der Schal - mei - en.

A. *p* klein neu er - schein, samt den Blau - en. *f* Rings im Gras sind sie ge - sprun - gen.
p drein süß und fein, *f* Hell er - tö - nen die Schal - mei - en.

T. *p* schein. Weis - se. ro - te, gel - besamt den Blau - en. *f* Gras sind sie ge - sprun - gen.
p fein, *f* lo - ben al - le Gott mit lau - tem Sin - gen. *f* Tö - nen die Schal - mei - en.

B. *p* weis - se samt den Blau - en. *f* Rings im Gras sind sie ge - sprun - gen.
p lo - ben Gott mit Sin - gen. *f* Hell er - tö - nen die Schal - mei - en.

11

S. *f* Rings im Gras sind hoch sie auf - ge - sprun - gen. *p* Durch den Wald man - nig - falt Sang er -
 Hell er - tönt das Klin - gen der Schal - mei - en. *mf*

A. *f* Rings im Gras sind sie ge - sprun - gen. *p* Durch den
 Hell er - tö - nen die Schal - mei - en. *mf*

T. *f* Rings im Gras sind sie ge - sprun - gen. *p* Durch den Wald man - nig -
 Hell er - tö - nen die Schal - mei - en. *mf*

B. *f* Rings im Gras sind sie ge - sprun - gen. *p* Durch den Wald ein
 Hell er - tö - nen die Schal - mei - en. *mf*

musicalion

klicken für mehr

14

S. schallt, daß es hallt: Wahr - lich, bes - ser ward er nie be - sun - gen. -

A. Wald man - nig - falt Sang er - schallt, daß es hallt: Nie be - sun - gen -

T. falt Sang er - schallt, daß es hallt: Wahr - lich, bes - ser ward er nie be - sun - gen. -

B. Sang er - schallt: Nie er so be - sun - gen -

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Maienzeit](#)

Komponist: [Neidhard von Reuenthal](#)

Epoche: Alte Musik

Thema: Frühling

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)